

Marking notes
Remarques pour la notation
Notas para la corrección

May / Mai / Mayo 2016

German / Allemand / Alemán A:
language and literature /
langue et littérature /
lengua y literatura

Standard level
Niveau moyen
Nivel medio

Paper / Épreuve / Prueba 1

These marking notes are **confidential** and for the exclusive use of examiners in this examination session.

They are the property of the International Baccalaureate and must **not** be reproduced or distributed to any other person without the authorization of the IB Assessment Centre.

Ces remarques pour la notation sont **confidentielles**. Leur usage est réservé exclusivement aux examinateurs participant à cette session.

Ces remarques sont la propriété de l'Organisation du Baccalauréat International. Toute reproduction ou distribution à de tierces personnes sans l'autorisation préalable du centre de l'évaluation de l'IB est **interdite**.

Estas notas para la corrección son **confidenciales** y para el uso exclusivo de los examinadores en esta convocatoria de exámenes.

Son propiedad del Bachillerato Internacional y **no** se pueden reproducir ni distribuir a ninguna otra persona sin la autorización previa del centro de evaluación del IB.

General marking instructions

These notes to examiners are intended only as guidelines to assist marking. They are not offered as an exhaustive and fixed set of responses or approaches to which all answers must rigidly adhere.

Good ideas or angles not offered here should be acknowledged and rewarded as appropriate. Similarly, answers which do not include all the ideas or approaches suggested here should be rewarded appropriately.

Of course, some of the points listed will appear in weaker papers, but are unlikely to be developed.

Instructions générales pour la notation

Ces notes ne sont que simples lignes directrices pour aider les examinateurs lors de la notation. Elles ne peuvent en aucun cas être considérées ni comme un ensemble de réponses fixe et exhaustif, ni comme des approches de notations auxquelles les réponses doivent strictement correspondre.

Les idées ou angles valables qui n'ont pas été proposés ici doivent être reconnus et récompensés de manière appropriée.

De même, les réponses qui ne comprennent pas toutes les idées ou approches mentionnées ici doivent être récompensées de manière appropriée.

Naturellement, certains des points mentionnés apparaîtront dans les épreuves les moins bonnes mais n'y seront probablement pas développés.

Instrucciones generales para la corrección

El objetivo de estas notas para los examinadores es servir de directrices para ayudar en la corrección. Por lo tanto, no deben considerarse una colección de respuestas y enfoques fijos y detallados por la que deban regirse estrictamente todas las respuestas.

Los buenos enfoques e ideas que no se mencionen en las notas para la corrección deben recibir el reconocimiento y la valoración que les corresponda.

De igual manera, las respuestas que no incluyan todas las ideas o los enfoques que se sugieren en las notas deben valorarse en su justa medida.

Por supuesto, algunos de los puntos que se incluyen en las notas aparecerán en exámenes más flojos, pero probablemente no se habrán desarrollado.

Text 1

Es soll ein Werbetext im Internet von der Schweizer Firma Appenzeller Käse analysiert werden, der die Vorzüge des Appenzeller Käses bewirbt.

Eine angemessene bis gute Analyse wird:

- die Textsorte Werbetext erkennen und anhand des Texts erklären, was für diese Textsorte typisch ist
- das Thema, Vorzüge von Appenzeller Käse, besprechen
- den Kontext und die Zielgruppe erkennen: Schweiz 2015, potentielle Konsumenten (auch über die Schweiz hinaus)
- die Intention erkennen: von der Qualität von Appenzeller Käse zu überzeugen, zum Kauf anzuregen
- die Form besprechen: Rubriken mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten zwecks Übersichtlichkeit, Fettdruck und unterschiedliche Schriftgrößen zwecks Hervorhebung
- auf Stil und Sprache eingehen: das Werbeplakat und die für Werbetexte typische Sprache besprechen.

Eine gute bis sehr gute Analyse könnte auch:

- den Kontext genauer erklären, zum Beispiel wie die Schweiz in dem Text gezeigt wird, und was das auch über die Schweiz hinaus bewirken soll
- die Intention genauer kommentieren und mit welchen Mitteln man sich bemüht, potentielle Konsumenten oder auch Einkäufer anzusprechen
- auf Form, Stil und Sprache genauer eingehen, indem die humorvolle Aussage des Werbeplakats kommentiert wird: Alle möchten das Geheimnis von diesem außergewöhnlich guten Käse erfahren. Es können dabei u.a. die Rolle der drei alten Männer als Hüter der Tradition und des Geheimnisses, der Text zum Foto „Spitzen Sie ruhig die Ohren: Unser Rezept bleibt geheim“, das Naturparadies sowie die Verwendung von Farben analysiert werden. Es soll auch auf einige der typischen stilistischen Mittel im Text eingegangen werden, zum Beispiel: kurze, prägnante Sätze, einfach zu lesen, positiv besetzte Adjektive, nur positiv konnotierte Wörter, Wiederholung von Information, Verwendung von Superlativen, Einbeziehung der Kunden, Lob der Schweizer Naturschönheiten sowie Verwendung von Klischees.

Text 2

Es soll die Kolumne von Meike Winnemuth analysiert werden, die 2014 in der deutschen Zeitschrift *Stern* erschienen ist. Es geht der Autorin darum, sich nicht länger fremdbestimmen zu lassen, sich zu trauen, „Nein“ zu sagen. Dafür wählt sie zwei Beispiele: eine abgesagte Verabredung und die Verweigerung am Ice Bucket Challenge teilzunehmen. In ihrer Kolumne führt sie insbesondere das zweite Beispiel aus, indem sie erklärt, warum es wichtig ist, auch Nein sagen zu können.

Eine angemessene bis gute Analyse wird:

- die Textsorte Kolumne erkennen und anhand des Texts erklären, was für diese Textsorte typisch ist (humorvoll, persönlich, bezieht sich auf aktuelle Ereignisse)
- das Thema erkennen: Warum es für die Autorin wichtig ist, die Teilnahme am Ice Bucket Challenge zu verweigern
- den Kontext erkennen: zum Beispiel, Ice Bucket Challenge im Sommer 2014, um auf die Nervenkrankheit ALS aufmerksam zu machen und Spenden zu sammeln
- die Zielgruppe erkennen: zum Beispiel, Leser/innen der Zeitschrift *Stern* oder im Speziellen der Kolumne von Meike Winnemuth (oder auch jene, die sich entweder an der Ice Bucket Challenge beteiligt oder davon gehört haben und an einem abweichenden Standpunkt interessiert sind)
- die Intention erkennen: sich trauen, öfters „Nein“ zu sagen
- die Form besprechen, wie zum Beispiel: Foto, Dachzeile, Schlagzeile, Vorspann, Untertitel, Absätze
- auf Stil und Sprache eingehen: das Foto und die Sprache, insbesondere auch das für die Kolumne häufig verwendete Stilmittel Humor besprechen. Verschiedene Formen von Umgangssprache erkennen.

Eine gute bis sehr gute Analyse könnte auch:

- die Intention genauer erklären: Es geht nicht nur um Meike Winnemuth und ihre Erklärung, warum sie die Teilnahme am Ice Bucket Challenge verweigert, es ist vielmehr ein Aufruf, sich nicht fremdbestimmen zu lassen, öfter Nein zu sagen
 - die Wirkung der Form genauer erklären: zum Beispiel die klare Unterteilung zwecks Übersichtlichkeit in 1) Vorgeschichte, 2) Verweigerung, am Ice Bucket Challenge teilzunehmen, 3) die Wichtigkeit, sein Leben selbst zu bestimmen
 - die Wirkung von Stil und Sprache genauer erklären, zum Beispiel inwiefern Foto und Foto-Legende zum Text passen, wie der Humor erreicht wird (überraschende Gegensätze), verknäppte, bildhafte Sprache, Wechsel von Umgangssprache (macht es lebhafter, lustiger) zu gehobenerem Stil, Anglizismen, direktes Ansprechen der Leser/innen, um diese miteinzubeziehen, Klammerkonstruktionen, Wiederholung zwecks Betonung.
-